

# Sopro SFM20

## Solitär® FixierMörtel

Farbe: grau



Zementärer, kunststoffvergüteter FixierMörtel zum Verlegen von 2 cm dicken Feinsteinzeugplatten, sowie Terrassenplatten aus Beton- und Naturwerkstein in ungebundener Splittbettverlegung. Besonders geeignet für großformatige Platten.

- Systemprodukt für den Außenbereich
- Bodenbereich
- Außen
- Für die ungebundene Splittbettverlegung
- Stabilisierende Wirkung
- Für Großformatplatten
- Leichte Verarbeitung
- Schichtdicke 10 - 20 mm
- Chromatarm gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

### Anwendungsgebiete

Als FixierMörtel des Sopro Solitär® Systems für die Bodenverlegung im Außenbereich von leicht beanspruchten mindestens  $\geq 2$  cm dicken Feinsteinzeugplatten sowie Terrassenplatten aus Beton- und verfärbungsunempfindlichem Naturwerkstein, auf Balkonen, Terrassen, Gartenwegen, Hauseingangsbereichen und Gartenflächen in ungebundener Bauweise geeignet. Formathinweise: Fliesenformat mind. 30 x 30 cm bis max. 80 cm Kantenlänge.

### Geeignete Untergründe

Splittbett (siehe Punkt "Sopro Solitär® System Aufbauempfehlung ungebundene Bettung")

### Mischungsverhältnis

ca. 5 l Wasser : 25 kg Sopro SFM20 Solitär® FixierMörtel

### Reifezeit

3 – 5 Minuten

### Verarbeitungszeit

ca. 3 Stunden

### Verfugbar

Nach frühestens 24 h mit Sopro Solitär® F20

### Belastbar

Nach ca. 7 Tagen ist das verfugte Sopro Solitär® System belastbar

### Verarbeitungstemperatur

ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar

### Bedarf

ca. 1,4 kg Pulver/m<sup>2</sup> je mm Schichtstärke

### Lagerung

im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 12 Monate lagerfähig

### Lieferform

25 kg Papiersack

## Eigenschaften

### Sopro Solitär® System Aufbauempfehlung ungebundene Bettung

Leicht zu verarbeiten, sehr gute Kontakthftung, hohes Wasserrückhaltevermögen, wasserbeständig, Frost-Tauwechselbeständig. Der erhärtete Mörtel ist hochverformbar und geeignet für das Ansetzen und Verlegen in Verbindung mit dem Sopro Solitär® System (ungebundene Bauweise).

Die Konstruktion ist mit einer umlaufenden, ausreichend tragfähigen und festen Randeinlassung zu versehen. Auf der verdichteten Schottertragschicht wird eine Bettungsschicht aus gewaschenem Splitt aufgebracht. Nach dem Herstellen der Tragschicht wird eine dünne Lage ( $\approx 10 - 20$  mm) aus filterstabilem Splitt (Korngröße  $\approx 2 - 4$  mm) über der gesamten Fläche verteilt und mit einer Rüttelplatte gründlich kompaktiert. Dieser Arbeitsschritt dient zum Verschließen von Hohlräumen in der Tragschicht, damit spätere Setzungen minimiert werden können. Im Anschluss wird der Splitt bis zu einer Gesamtschichtdicke von  $30 - 50$  mm ergänzt, auf der Fläche verteilt und gleichmäßig im Gefälle abgezogen. Kleine Unebenheiten in der Oberfläche des Splittbetts können z. B. mit einer Glättkelle nachgearbeitet werden.

**Fliesen und Feinsteinzeugplatten:** Fliesenformat bei ungebundener Bauweise mind.  $30 \times 30$  cm und max. 80 cm Kantenlänge. Die Verlegung der Fliesen erfolgt im Buttering Verfahren durch Aufziehen von Sopro SFM20 Solitär® FixierMörtel mittels Zahnkelle (Zahnleiste  $\geq 10$  mm) auf der Rückseite der Fliesen oder Platten.

**Natur- und Betonwerksteinplatten:** Die Verlegung der Naturwerksteinplatten (verfärbungsunempfindlich) sowie der Betonwerksteinplatten erfolgt ebenfalls im Buttering Verfahren durch Aufziehen von Sopro SFM20 Solitär® FixierMörtel mittels Zahnkelle (Zahnleiste  $\geq 10$  mm) auf der Rückseite der Fliesen oder Platten.

Um stehendes Wasser auf dem Belag zu vermeiden, ist die Ausbildung eines Gefälles von mindestens 2,0 % notwendig und bei der Verlegung stets zu überprüfen.

Nach frühestens 24 Stunden ist der Belag mit dem Fugenmörtel Sopro Solitär® F20 zu verfugen (Bitte Technisches Merkblatt Sopro Solitär® F20 beachten). Die ausgehärtete, verfugte Oberfläche sollte nicht durch schwere Gegenstände, wie z. B. schwere Betonfüße von Schirmständern, schwere Blumenkübel o.a. belastet werden, da es zu Abrissen der Fugen kommen kann

## Aufbauskizze

Fugenmörtel Sopro Solitär® F20

Keramische Terrassenplatten  
mit einer Stärke  $\geq 2$  cm<sup>1)</sup>

Sopro Solitär® FixierMörtel SFM20, rückseitig aufgezahlt im Buttering Verfahren

Filterstabiler Splitt

Verdichtete Schottererschicht



<sup>1)</sup> Fliesenformat mind.  $30 \times 30$  cm und max. 80 cm Kantenlänge

## Verarbeitung

Ca. 5 l Wasser in ein sauberes Gefäß vorgeben und mit 25 kg (1 Sack) Sopro SFM20 Solitär FixierMörtel® intensiv und klumpenfrei anmischen, bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist. Nach einer Reifezeit von 3 – 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Auf die sauberen, staub- und trennmittelfreien Rückseiten der Platten den Mörtel dünn-schichtig und vollflächig als Kontaktschicht aufbringen, dann Mörtel mit geeigneter Zahnung (Zahnleiste  $\geq 10$  mm) auf die Rückseiten der Platten auftragen (Buttering Verfahren). In das vorbereitete Splittbett die Platten einlegen und einklopfen. Nur auf so viele Platten den Mörtel aufziehen, die innerhalb der klebeoffenen Zeit verlegt werden können. Ggf. vorhanden Mörtelrückstände im Fugennetz vor der Erhärtung auskratzen und Belag abwaschen.

## Zeitangaben

beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich  $+23$  °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

## Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Rührquirl, Glättkelle, Kammspachtel (10er Zahnung);  
Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kenzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) GHS05, GHS07 **Signalwort:** Gefahr Enthält Portlandzement. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. **Gefahrenhinweise:** H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H335 Kann die Atemwege reizen. **Sicherheitsratschläge:** P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261 Einatmen von Staub vermeiden. P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. **GISCODE ZP 1** · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

## Sopro Solitär® System – Verlegung von 2 cm Terrassenplatten in der ungebundenen Bauweise



**1** Die Konstruktion ist mit einer umlaufenden, tragfähigen, festen Randeinlassung zu versehen. Die Schotterschicht gewährleistet die Frostsicherheit, ist mind. 30 cm dick auszuführen und lagenweise zu verdichten, um Setzungen innerhalb der Randeinfassung zu vermeiden. Die Schotterschicht sollte dabei bereits ein ausreichendes Gefälle aufweisen



**2** Nach dem Herstellen der Tragschicht wird eine dünne Lage (~10 – 20 mm) aus filterstabilem Splitt (Korngröße  $\approx$  2 – 4 mm) über der gesamten Fläche verteilt und mit einer Rüttelplatte zum gründlichen Verschließen von Hohlräumen in der Tragschicht kompaktiert.



**3** Die Höhe der Tragschicht und die Ausbildung eines Gefälles von mind. 2,0 % sind stets zu kontrollieren.



**4** Die Fläche wird mittels eines Richtscheits gleichmäßig eben mit einer Bettungsdicke von 30–50 mm abgezogen, mittels Glättkelle nachgearbeitet und für die Verlegung vorbereitet.



**5** Die Verlegung keramischer Terrassenplatten mit einer Stärke  $\geq$  2 cm erfolgt im Buttering-Verfahren durch das Auftragen von Sopro SFM20 Solitär® FixierMörtel, mit mind. einer 10 mm Zahnkelle auf die Fliesenrückseite.



**6** Die Platten einlegen und einklopfen.

### **Anwendungsberatung**

Service-Hotline

Telefon +43 31 52 47 11 - 251

Telefax +43 31 52 46 93

E-Mail: [anwendungstechnik@sopro.at](mailto:anwendungstechnik@sopro.at)

### **Österreich - Zentrale**

Sopro Bauchemie GmbH

Lagerstraße 7

4481 Asten

Telefon +43 72 24 6 71 41-0

Telefax +43 72 24 6 71 81

E-mail: [marketing@sopro.at](mailto:marketing@sopro.at)

### **Österreich - Werk**

Sopro Bauchemie GmbH

Weidenweg 14

8330 Feldbach

Telefon +43 31 52 47 11-0

Telefax +43 31 52 46 93

E-mail: [werk@sopro.at](mailto:werk@sopro.at)

[www.sopro.at](http://www.sopro.at)

**Sopro** 

*feinste Bauchemie*